

# Erstmeldung gemäß § 33g BUAG

## Teil II: Informationen zum/zur ArbeitnehmerIn



BAUARBEITER-URLAUBS-  
UND ABFERTIGUNGSKASSE

**BITTE IN BLOCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN!**

**UNBEDINGT AUSZUFÜLLEN:**

(1) Name der/des ArbeitnehmerIn:	
<input type="text"/>	
(2) Hauptwohnsitz:	
<input type="text"/>	
(3) Geburtsdatum:	(4) Sozialversicherungsnummer (o.ä. mit Kurzbezeichnung):
<input type="text"/>	<input type="text"/>
(5) Sozialversicherungsträger:	
<input type="text"/>	
(6) Staatscode:	(7) Arbeitnehmerkennzeichen*:
<input type="text"/>	<input type="text"/>
(8) Name des/der ArbeitgeberIn:	(9) Betriebskennzeichen*:
<input type="text"/>	<input type="text"/>
(10) Ort der Baustelle:	
<input type="text"/>	
(11) Verwendung (Tätigkeitsbeschreibung) des/der ArbeitnehmerIn:	
<input type="text"/>	
(12) Höhe des Entgelts:	
<input type="text"/>	
(13) Beginn:	(14) Voraussichtliches Ende:
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Wir bitten Sie, die Bescheinigung über die anzuwendenden Rechtsvorschriften E101 beizufügen.

(15) Datum

(16) Stempel/Unterschrift d. ArbeitgeberIn

**FREIWILLIG AUSZUFÜLLEN:**

(17) BIC/IBAN:
<input type="text"/>
(18) Kontonummer:
<input type="text"/>
(19) Name der Bank/Bankleitzahl:
<input type="text"/>

(20) Unterschrift d. ArbeitnehmerIn

\* wenn vorhanden

## Erläuterungen zur Erstmeldung gem. § 33g BUAG/ Teil II: Informationen zum/zur ArbeitnehmerIn

- Allgemein:** Als ArbeitgeberIn haben Sie dieses Formular dann auszufüllen und uns zuzusenden, wenn ein bislang noch nicht bei der BUAK gemeldete/r ArbeitnehmerIn nach Österreich zu Bautätigkeiten im weiteren Sinn entsandt bzw. zu diesen herangezogen wird. Aufgrund der gesetzlich auferlegten Weiterleitungspflicht an andere Behörden z.B. KIAB etc. ersuchen wir Sie auch um Meldung entsandter Angestellter samt Bekanntgabe deren Verwendung (siehe auch Punkt 11).
- Achtung!:** Für **jede/n** entsandten ArbeitnehmerIn ist **ein** Formular auszufüllen, dass bei Bedarf auch telefonisch direkt bei der BUAK angefordert werden kann oder Ihnen auf unserer Homepage ( [www.buak.at](http://www.buak.at)) unter Europaverfahren bzw. im Downloadbereich zur Verfügung steht.
- UNBEDINGT AUSZUFÜLLEN:**
- zu (1 u. 2):** Tragen Sie hier bitte den Namen und die Adresse des/der Arbeitnehmers/In im Entsendestaat ein. Eine vollständige Heimatanschrift hat folgende Punkte zu enthalten:
- Straße
  - Hausnummer
  - Postleitzahl
  - Ort
- zu (3):** Tragen Sie das Geburtsdatum des/der Arbeitnehmers/In ein.
- zu (4):** In diesem Feld ist sowohl die Nummer als auch die landesübliche Kurzbezeichnung dieser Kennnummer anzugeben, die dem/der entsandten ArbeitnehmerIn vom Sozialversicherungsträger/Einzugsstelle für Sozialversicherungsbeiträge zugewiesen wurde.
- zu (5):** Geben Sie den Namen und die Anschrift des Sozialversicherungsträgers (der Einzugsstelle für Sozialversicherungsbeiträge) an, an welchen Sie nach den gesetzlichen Bestimmungen den Arbeitnehmeranteil der Beiträge für die soziale Sicherheit (Dienstnehmeranteile) abführen (z.B. Krankenversicherung, Rentenversicherung etc.). Sollten die Beiträge an mehrere Einzugsstellen abzuführen sein, teilen Sie die weiteren Einzugsstellen auf einem gesonderten Blatt mit.
- zu (6):** Anzugeben ist hier der Staatencode jenes Staates, in welchem der/die ArbeitnehmerIn den Wohnsitz hat (Entsendestaat). Einen Auszug einzelner Staatencodes finden Sie in der Informationsbroschüre "Leitfaden für Entsendungen nach Österreich in der Bauwirtschaft" bzw. auf unserer Homepage unter [www.buak.at](http://www.buak.at).
- zu (7):** In diesem Feld ist das dem/der ArbeitnehmerIn allenfalls bereits von der BUAK zugewiesene interne zehnstellige Kennzeichen\* (sogen. Arbeitnehmerkennzeichen - AKZ) anzugeben.
- zu (8):** Bitte teilen Sie den vollständigen Namen Ihres Unternehmens mit.
- zu (9):** Wurde Ihrem Unternehmen von der BUAK bereits ein Betriebskennzeichen\* (BKZ) zugewiesen, ist diese zehnstellige Kennzahl anzugeben.
- zu (10):** Bitte bezeichnen Sie in diesem Feld die Baustelle, an welche der/die gemeldete ArbeitnehmerIn von Ihrem Unternehmen entsandt wird. Falls möglich, ist der Einsatzort durch die genaue Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl und Ort) näher zu bezeichnen.
- zu (11):** In diesem Feld sind jene Tätigkeiten des/der Arbeitnehmers/In genauer zu umschreiben, die diese/r auf der Baustelle des Einsatzortes ausübt. Es ist dabei anzugeben, ob der/die ArbeitnehmerIn die Arbeiten als Fachkraft ausübt oder lediglich mit Hilfstätigkeiten betraut ist. Sollten verschiedene Tätigkeiten ausgeübt werden, ist darüber hinaus anzugeben, welche der Tätigkeiten überwiegt.
- zu (12):** Anzuführen ist hier der dem/der ArbeitnehmerIn gebührende Ist- oder Tariflohn.
- zu (13 u.14):** Geben Sie das genaue Datum an, ab wann der/die ArbeitnehmerIn in Österreich die Arbeit aufnimmt und diese voraussichtlich wieder beendet.
- zu (15,16 u. 20):** Alle Angaben sind mit dem Tagesdatum zu versehen und vom/von der ArbeitgeberIn zu unterzeichnen. Zur Speicherung und Bearbeitung der gemeldeten Daten ist eine Unterschrift des/der Arbeitgebers/In samt Firmenstempel jedenfalls erforderlich und unabdingbar.

### FREIWILLIG AUSZUFÜLLEN:

- zu (17):** Bitte geben Sie hier den BIC/IBAN an, der dem Kreditinstitut Ihres Arbeitnehmers zugewiesen ist. Dabei handelt es sich um einen internationalen Code, der auf jedem Kontoauszug des Bankinstitutes ersichtlich ist.
- zu (18 - 19):** Teilen Sie die Bankverbindung des/der Arbeitnehmers/In durch Bekanntgabe des Kreditinstitutes, dessen Bankleitzahl und der Kontonummer mit. Das angegebene Konto muss auf den/der entsandten ArbeitnehmerIn lauten und kann sowohl im Entsendestaat als auch in Österreich eröffnet worden sein.
- zu (20):** Die Angaben zu den Punkten (17 - 19) sind von der entsandten ArbeitnehmerIn gesondert zu bestätigen.